

# Anwendungen

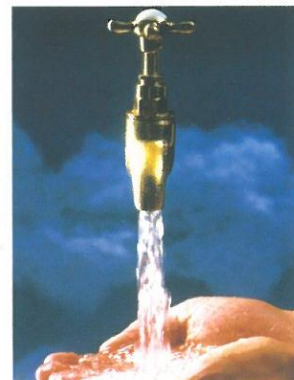
Die Desinfektion durch UV-C-Strahlung findet immer stärkere Verbreitung und ist derzeit die am häufigsten angewandte physikalische Methode. Der Markt, der 1998 250 Millionen Euro betrug, wird sich im Jahr 2006 mit der Behandlung von Wasser, Luft, Abwässern, spezifischen industriellen Anwendungen, Schwimm- und Sprudelbädern voraussichtlich auf rund 1,5 Milliarden Euro belaufen.

**BIO-UV** ist in verschiedenen Bereichen präsent:



## Trinkwasser in Privathaushalten:

Mit dem DBP-Sortiment können 0,5 bis 3,5 m<sup>3</sup>/h einfach und wirksam behandelt werden: unbehandeltes Wasser für den privaten Verbrauch (Tiefbohrungen) oder Gemeindewasser nach Entchlorung mittels Aktivkohlefilter.



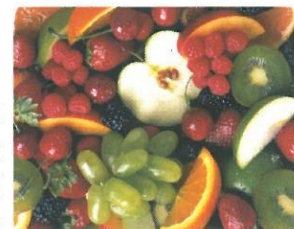
## Gemeinde-Trinkwasser:

Mit dem IAM-Sortiment können 9 bis 250 m<sup>3</sup>/h und mehr behandelt werden; Gemeinden können so ihr Wasser mit einem Höchstmaß an Sicherheit und einem Mindestmaß an Chemikalien behandeln, bevor sie es in ihr Trinkwassersystem einspeisen.



## Wasser aus Industrieprozessen:

Mit dem IBP-Sortiment können 3 bis 100 m<sup>3</sup>/h behandelt werden. Einsätze in kleinen Körperschaften, Industrien aller Art (Nahrungs- und Genussmittel-, pharmazeutische, kosmetische Industrie usw.).



## Vorbeugung gegen Legionellen:

In Kühltürmen oder warmen Brauchwassersystemen können die Installationen mit Hilfe von auf die jeweiligen Durchsätze und Temperaturen abgestimmten Sterilisatoren gesichert werden.



## Abwässer:



Desinfektion und Dekontaminierung sind möglich mit Hilfe spezifischer Reaktoren, die in bestimmten Fällen mit Katalysatoren kombiniert werden.



## Oberflächenbehandlung usw.

Auf Anfrage entwickelt unser Planungsbüro spezifische Reaktoren für industrielle Bedürfnisse (Nahrungs- und Genussmittel-, medizinische, pharmazeutische Industrie usw.).